



**Gastroenterologische
Schwerpunktpraxis**

Dr. med. Ulf Esser

Dr. med. Stefan Keymis

Dr. med. Peter Sedlaczek

Patientenname:

Indikation:

KOLOSKOPIETERMIN: am _____ um _____

Darmspiegelung (Koloskopie)

Liebe Patientin, lieber Patient,
die Spiegelung des Dickdarms ermöglicht es uns Ärzten, die Ursachen Ihrer Beschwerden genauer festzustellen, oder auch Ihren Darm als Vorsorge zur Vermeidung von Darmkrebs zu untersuchen. Zur Spiegelung wird ein biegsames optisches Instrument vom After aus meist bis in den unteren Dünndarm vorgeschoben. Falls erforderlich lassen sich so auch in einer Sitzung Polypen mit Schlinge oder Zange entfernen. Polypen sind meist gutartige Wucherungen der Schleimhaut, die bei frühzeitiger Entfernung nicht zu Darmkrebs entarten können. Wir weisen darauf hin, dass auch bei sorgfältigster Untersuchung 2-6 % der Polypen/Malignome übersehen werden können. Die Polypabtragung selbst ist völlig schmerzlos; auch die Untersuchung als solche soll für Sie so angenehm wie möglich sein, so dass wir meist auf Wunsch unserer Patienten auch Kurznarkose-Medikamente einsetzen.

Risiken und Komplikationen:

Wie bei allen medizinischen Eingriffen gibt es auch bei dieser Untersuchung Risiken.

Gelegentlich:

Verletzung der Darmwand, mit Blutungen/Perforation oder Bauchfellentzündung, die in seltenen Fällen bis zur Operation oder zur Gabe von Blutkonserven führen können.

Selten:

Infektionen, Blutvergiftung oder Herzinnenwandentzündungen, die einen intensivmedizinischen Aufenthalt erforderlich machen könnten. Allergische Reaktionen auf die benutzten Medikamente sind möglich. Die Atemwegsfunktionen könnten theoretisch bis zum Atemstillstand beeinträchtigt werden, so dass bleibende Organschäden (z.B. an Gehirn und Niere) resultieren könnten.

Sehr selten:

Spritzenabszeß, Nervenverletzung, späte Nachblutung, Galleaustritt, dauerhafte Beschwerden.

Aufgrund der Überwachung von Kreislauf und Atmung während der Untersuchung sowie zertifizierter interner/externer Hygiene- und Qualitätskontrollen ist in unserer Praxis gewährleistet, dass die zuvor genannten Risiken minimal sind.

Untersuchungsablauf:

Nachdem Sie - wie unten beschrieben- Ihren Darm zu Hause gereinigt haben, erscheinen Sie bitte ca. 15 min vor dem angegebenen Untersuchungstermin in unserer Praxis; letzte Fragen können noch beantwortet werden. Die Untersuchung dauert ca. 20 min, allerdings verweilen Sie ca. eine Stunde in der Praxis. Nach einer Kurznarkose dürfen Sie 24 Stunden nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen oder wichtige Entscheidungen treffen. Sie sollten sich von einer erwachsenen Person abholen lassen, die dann zu Hause noch einige Zeit bei Ihnen bleibt. Bitte bringen Sie ein Handtuch zur Untersuchung mit.

Nochmals das Wichtigste:

Bitte keine Angst vor der Untersuchung, wir sind ein routiniertes Team und wollen Ihnen die Untersuchung so angenehm wie möglich gestalten

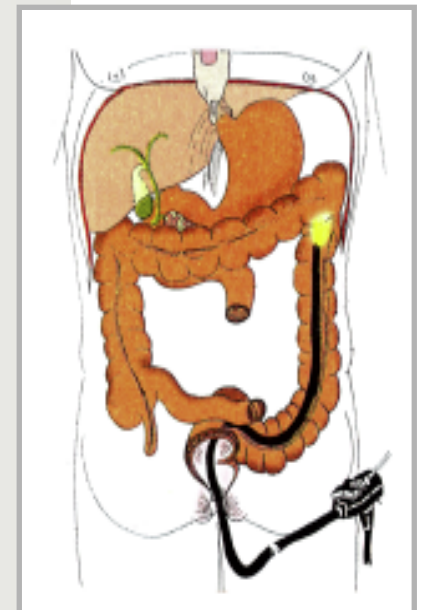
- nicht selber mit dem Auto fahren
- dieses Blatt unbedingt zur Untersuchung mitbringen
- das Handtuch bitte nicht vergessen
- bitte schon 15 Minuten vor dem Termin in der Praxis sein

Über die geplante Untersuchung wurde ich persönlich und ausreichend informiert. Dieses Merkblatt wurde von mir verstanden, auch Folgeeingriffe durch Komplikationen wurden erläutert, die Technik der Polypenentfernung wurde dargestellt.

Köln, den _____

Unterschrift Arzt

Unterschrift Patient



Schillingsrotter Straße 39-41
50996 Köln

Telefon 0221.398 00-120
Telefax 0221.398 00-129

Internist@links-vom-rhein.de



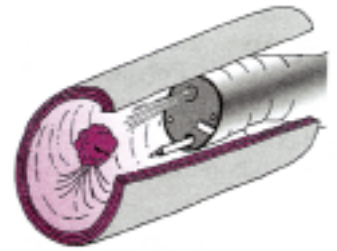
Endo-DOC Rodenkirchen



Ihre persönliche Vorgeschichte

Um die oben erwähnten Risiken möglichst gering zu halten, bitten wir Sie um die Beantwortung folgender Fragen:

- | | | |
|--|---|--------------------------|
| 1. Besteht eine Bluterkrankung/erhöhte Blutungsneigung? | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | Ärztliche Notiz
_____ |
| 2. Nehmen Sie Medikamente zur Blutverdünnung?
z. B. ASS/Iscover/Marcumar | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | _____ |
| 3. Besteht eine Allergie z. B. auf Medikamente/Soja? | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | _____ |
| 4. Besteht eine Herz/Kreislauf- oder Lungenerkrankung?
z.B. Herzklappen, Schlaganfall, Angina pectoris,
Herzinfarkt, chronische Bronchitis | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | _____ |
| 5. Tragen Sie einen Herzschrittmacher? | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | _____ |
| 6. Besteht eine andere chronische Erkrankung?
z.B. grüner Star, AIDS, Epilepsie, Hepatitis | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | _____ |
| 7. Sind Stoffwechselerkrankungen bekannt?
z.B. Diabetes | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | _____ |
| 8. Wurden Sie schon einmal im Bauchraum operiert? | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | _____ |
| 9. Könnten Sie schwanger sein? | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | _____ |
| 10. Welche Medikamente nehmen Sie? | | _____ |



Vorbereitung: Worauf ist zu achten?

Bitte alle Ihre Medikamente weiternehmen, ausser die im folgenden aufgeführten:

2 bis 3 Tage vor der Untersuchung bitte nur leicht verdauliche Nahrung zu sich nehmen, insbesondere keine körnerhaltigen Nahrungsmittel, bitte auch keine Eisenpräparate, Paprika oder Salate.

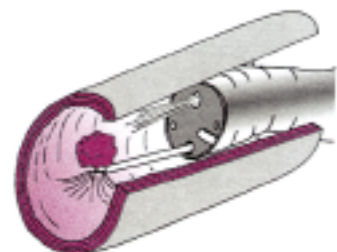
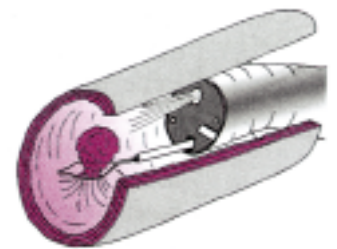
a) **Findet die Darmspiegelung am Vormittag statt**, so empfehlen wir folgendes Vorgehen:

Am Vortag kleines Frühstück, mittags klare Brühe und danach nichts mehr essen. Trinken dürfen Sie soviel Sie wollen z.B. Wasser, Tee, klare Säfte, klare Brühe. Gegen 18.00 Uhr lösen Sie den ersten Beutel in 150 ml Wasser auf und trinken die Lösung. Eine halbe Stunde später trinken Sie zusätzlich 2 Liter Wunschflüssigkeit wie oben angegeben. Den zweiten Beutel trinken Sie 3 ½ Stunden vor dem Termin gefolgt von 1,5 Litern Wunschflüssigkeit. **Zwei Stunden vor der Untersuchung bitte nichts mehr trinken.**

b) **Findet die Darmspiegelung am Nachmittag statt**, so empfehlen wir folgendes Vorgehen:

Am Vortag leichtes Frühstück und Mittagessen, abends klare Brühe und danach nichts mehr essen. Trinken dürfen Sie soviel Sie wollen z.B. Wasser, Tee, klare Säfte, klare Brühe. Am Untersuchungstag gegen 07.00 Uhr lösen Sie den ersten Beutel in 150 ml Wasser auf und trinken die Lösung. Eine halbe Stunde später trinken Sie zusätzlich 2 Liter Wunschflüssigkeit wie oben angegeben. Den zweiten Beutel trinken Sie 3-4 Stunden vor dem Termin gefolgt von 1,5 Litern Wunschflüssigkeit.

Zwei Stunden vor der Untersuchung bitte nichts mehr trinken.



Interner Risikocheck nach Coloskopie

Blutdruck mm Hg Puls /min SO₂ %

Orientierung

Kürzel MFA